

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/lokales/nordhuemmling/artikel/627819/fruehstueck-aus-der-region-in-bockhorst>

Ausgabe: Ems-Zeitung

Veröffentlicht am: 17.10.2015

Praktischer Unterricht vor Ferien

Frühstück aus der Region in Bockhorst

von Redaktion



Die Bockhorst. Lebensmittel aus der Region standen am letzten Schultag vor den Ferien in der Grundschule Bockhorst nicht nur auf dem Lehrplan, sondern beim Klimafrühstück auch auf dem Tisch.

„Wir wollen den Kindern zeigen, dass es auch ohne lange Fahrt und klimaschonend geht“, erklärt Schulleiterin Tanja Böhmker. Mit 16 Kilometern vom Bauernhof auf den Frühstückstisch hatten die Eier aus Papenburg die weiteste Fahrt hinter sich.

Ein gemeinsames Frühstück aller Schüler steht in Bockhorst an jedem letzten Schultag vor den Herbst- und Osterferien auf dem Programm. Dabei sollen die Jungen und Mädchen nicht nur satt werden, sondern auch etwas lernen. „Letztes Mal hatten wir das Thema Zucker“, berichtete Helena Brune. Sie hat als pädagogische Hilfskraft das Projekt organisiert. Passend zum Thema „Vom Korn zum Brot“ im Sachkundeunterricht hatten die dritten und vierten Klassen am Vormittag 50 Brötchen und zwei Kürbisbrote gebacken. Getrunken wurde frisch gepresster Apfelsaft, natürlich von Bockhorster Äpfeln. „Die Kinder mussten zu Hause Äpfel sammeln“, so Brune.

Auch die Zutaten für die verschiedenen Sorten Marmelade und der Möhrenaufstrich seien in dem Ort geerntet und von den Schülern zubereitet worden. Honig hatte Niklas Gebken aus der Imkerei seiner Mutter mitgebracht. Was es nicht direkt in Bockhorst gab, sei aus Papenburg gekauft worden, so die Lehrerin. So kamen die Eier vom Sozialen Ökohof in Papenburg und der Käse vom Engelnhof. Nach den Ferien steht dann die Nachbearbeitung auf dem Stundenplan. Der erster Schultag ist wieder am 2. November.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.